

B

Thun
11.8. 8.9.13

11.8. Stadtkirche Thun | 17 Uhr
ALBRECHT MAYER Oboe
SCHWEIZER SOLISTEN

16.8. Rittersaal Schloss Thun | 19.30 Uhr
JULIANE HEUTJER Blockflöte
NAOKI KITAYA Cembalo
JASON GARCIA IGNACIO Tanz

18.8. Stadtkirche Thun | 17 Uhr
LA CETRA BAROCKORCHESTER

25.8. Stadtkirche Thun | 17 Uhr
LES ARTS FLORISSANTS
JONATHAN COHEN Leitung

28.8. KKThun Schadausaal | 19.30 Uhr
LISE DE LA SALLE Klavier

31.8. / 1.9. Rittersaal Schloss Thun | 19.30
Romanische Kirche Amsoldingen | 17 Uhr
ARIANNA SAVALL Gesang, Harfe
HIRUNDO MARIS

8.9. KKThun Schadausaal | 17 Uhr
FRANK PETER ZIMMERMANN
Violine, **ENRICO PACE** Klavier

www.bachwochen.ch

VORVERKAUF: www.ticketino.com (T 0900 441 441 24h, CHF 1.00 Min.)
SBB / BLS Bahnhöfe | Kuoni Reisen | Helvetic Tours | Olmo

Hauptsponsor



Co-Sponsor



HÖREN



BULLSPRESS/MIRROPIX

Betört sein
Publikum:
Musiker
Jamie
Cullum

WIEDER GEHÖRT

Smarter Wirbelwind

Jamie Cullum eröffnet das Schaffhauser Festival «Stars In Town». Vor zehn Jahren war er mit seinem Major-Debüt «Twenty-something» in aller Ohren.

Der Sommer 2003 war besonders heiss. Nicht nur klimatisch. Auch kulturelle Wallungen waren angesagt dank eines jungen, smarten und hübschen Engländers. Jamie Cullum versetzte nicht nur weibliche Fans in Ekstase, auch gestrenge und gesetzte Feuilletonredaktoren drängten sich für ein Showcase ins Zürcher Kaufleuten, um den jungen Wirbelwind zu bestaunen.

Schmissig arrangiert

Der damals 23-jährige Pianist und Sänger aus Essex betörte sein Publikum mit schmissig arrangierten Musicalsongs, Hendrix-Covers und eigenen Stücken. Diese trug er mit tief-rauer Stimme vor, die derart «sexy» war, dass sie einem die Nackenhaare aufstellte. Da störte es nicht, wenn seine Piano-begleitung hörbar holperte: Cullums Songs swingten, groovten, wummerten. Und das Publikum kreischte, wenn der strubbelhaarige Winzling für akrobatische

Einlagen vom Pianohocker auf den Flügel sprang.

Jamie Cullum verstand sich zwar als Jazzmusiker, war aber auf dem besten Weg zum Popstar. Jazzy waren höchstens einige seiner Harmonien; mit der Beimischung von Folk, Soul und Hip-Hop stürmte er die Popcharts. Den Sprung ins Rampenlicht hatte Cullum dank medialem Support geschafft. Nach zwei selbstproduzierten CDs mit seinem Bruder Ben wurde er in die TV-Show von Michael Parkinson eingeladen und machte gleich mehrere Major-Labels hellhörig. Den Balzkampf gewann Universal-tochter Verve; das 2003 produzierte Album «Twentysomething» wurde zum Megaseller.

Seither ist Jamie Cullum um zehn Jahre älter, um Erfahrungen und Millionen reicher geworden. In Schaffhausen zeigt sich, was vom smarten Entertainer geblieben ist. Frank von Niederhäusern

Konzert
Mi, 7.8., 18.00 Stars In Town,
Herrenacker Schaffhausen



Jamie Cullum
Twentysomething
(Verve 2003).

NEU: E-Nummern-Applikation



Wissen, welche Zusatzstoffe problematisch sind!

E-Nummern:

400 Lebensmittelzusätze im Überblick – von Farbstoffen über Konservierungsmittel bis zu Säuren

Schnell informiert per App*:

- Welcher Stoff steckt hinter welcher E-Nummer?
- Was sind die Risiken?
- Wer sollte den Stoff meiden?

Download Fr. 4.–

- Für iPhone und Android



*Auf Deutsch, Englisch und Französisch; die Handy-Applikation braucht keine Verbindung ins Internet und kann deshalb überall benutzt werden.

